



KLOSTER  
WIBLINGEN

KLOSTER  
SCHUSSENRIED

SONDERFÜHRUNGEN & VERANSTALTUNGEN 2012



Baden-Württemberg

STAATLICHE  
SCHLÖSSER  
UND GÄRTEN





Inhalt	Seite
Erleben Sie Kloster Wiblingen und Kloster Schussenried ganz nach Ihrem Geschmack!	3
Alle Sonderführungsbrochüren im Überblick.	4
Lassen Sie sich von der Vielfalt überraschen.	6
.....	
KLOSTER WIBLINGEN	
Monumentales Kloster mit prächtigem Bibliothekssaal	8
PERÜCKE & KOSTÜM	10
WISSEN & STAUNEN	11
KINDER & FAMILIE	13
Jahresüberblick 2012	16
.....	
KLOSTER SCHUSSENRIED	
Himmlisch barock, herrlich kulturell	20
PERÜCKE & KOSTÜM	22
.....	
Informationen, Preise und Anmeldung	24
Anfahrt	26
.....	

## Erleben Sie Kloster Wiblingen und Kloster Schussenried ganz nach Ihrem Geschmack!



Die Führungsprogramme der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bieten Ihnen in 30 verschiedenen historischen Monumenten eine breite Themenvielfalt mit unterschiedlichen Ansätzen. Dazu gehören Führungen unter dem Motto „60 Jahre Baden-Württemberg“ oder „900 Jahre Haus Baden“, Rundgänge im historischen Kostüm, kulinarische Erlebnisführungen, Programme für Kinder und Familien, Führungen für Wissbegierige sowie interessante Workshops.

Treten Sie ein und lassen Sie sich in vergangene Epochen entführen. Erleben Sie die authentische Welt der Staatlichen Schlösser und Gärten am Originalschauplatz: fachkundig, unterhaltsam, spielerisch, hautnah.

Besuchen Sie am 17. Juni 2012 den landesweiten Schlosserlebnistag. An diesem ganz besonderen Tag bieten alle Schlösser, Burgen, Gärten und Klöster in Baden-Württemberg ein individuelles Familienprogramm.

### **Kommen. Staunen. Genießen.**

Erleben Sie das kulturelle Erbe des Landes.

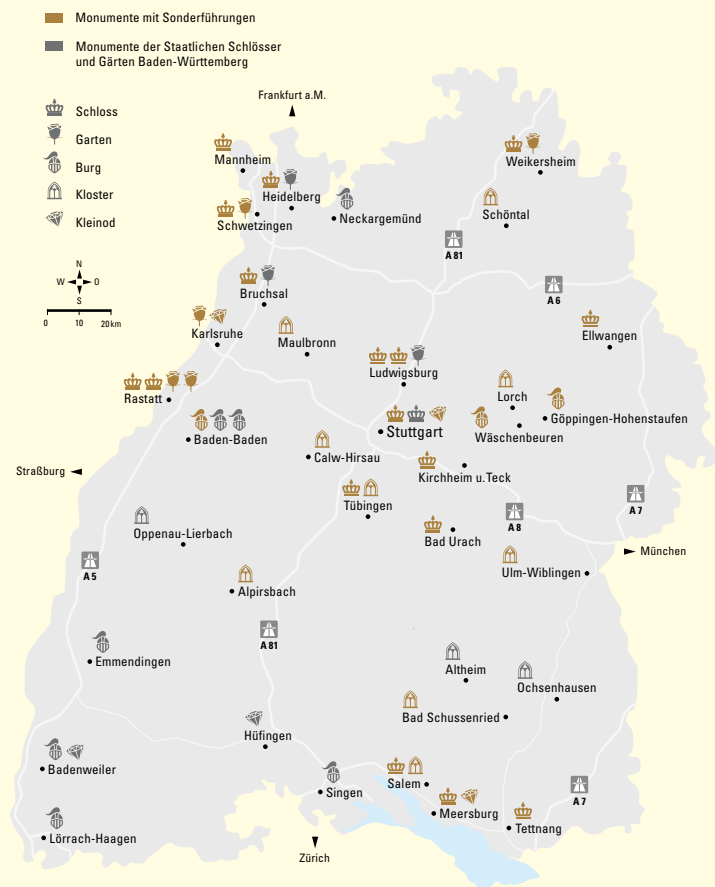


# ENTDECKEN SIE DAS BESONDERE IM LAND.

*Alle Sonderführungsbrochüren im Überblick.*

- Kloster Alpirsbach, Kloster Hirsau
- Kloster und Schloss Bebenhausen, Residenzschloss Urach, Schloss Kirchheim
- Schloss Bruchsal
- Schloss Heidelberg
- Karlsruhe: Botanischer Garten, Großherzogliche Grabkapelle
- Kloster Lorch, Burg Wäscherschloss, Der Hohenstaufen
- Residenzschloss Ludwigsburg und Schloss Favorite
- Barockschloss Mannheim
- Kloster Maulbronn
- Residenzschloss Rastatt und Schloss Favorite, Altes Schloss Hohenbaden bei Baden-Baden
- Kloster und Schloss Salem, Neues Schloss Meersburg, Fürstenhäusle Meersburg, Neues Schloss Tettngang
- Schloss und Schlossgarten Schwetzingen
- Stuttgart: Grabkapelle auf dem Württemberg, Schloss Solitude
- Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Kloster Schöntal, Schloss ob Ellwangen
- Kloster Wiblingen, Kloster Schussenried
- Kinder und Jugendliche: Sonderführungen & Veranstaltungen
- Das Gartenjahr: Sonderführungen & Veranstaltungen in den historischen Parks und Gärten

*Unsere Karte zeigt Ihnen, an welchen Orten in Baden-Württemberg wir Sonderführungen anbieten. Lust auf mehr? Verbinden Sie Ihre Sonderführung mit einem Besuch weiterer Monumente in der Region. Aktuelle Informationen unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de)*



# SECHS SYMBOLE WEISEN DEN WEG ZU IHRER FÜHRUNG.

*Lassen Sie sich von der Vielfalt überraschen.*



**JUBILÄEN & JAHRESMOTTO:** 60 Jahre Baden-Württemberg und 900 Jahre Haus Baden – das sind die Themen, die in diesem Jahr die historische Landschaft bestimmen. Die Originalschauplätze? Finden Sie wie immer bei uns.



**GENUSS & GESCHICHTE:** An einem besonders stimmungsvollen Ort kleine Köstlichkeiten mit einem typisch höfischen Getränk, passend zum Thema – das gibt diesen Rundgängen in einem Schloss oder Kloster ihren Extra-Genussmoment.



**PERÜCKE & KOSTÜM:** Ein Eindruck, dem sich niemand entziehen kann: Die Markgräfin in prächtiger Robe zeigt ihr Schloss. Oder ein Mönch lehrt Schweigen. Besonders suggestive Einladungen in eine ferne Zeit.



**WISSEN & STAUNEN:** Der Zugang für alle, die mehr Fragen haben. Fachkundig begleitet geht es um besondere Themen, um Entdeckungen und Unbekanntes, um künstlerische Details und historische Ideen. Mehr Wissen macht mehr Spaß!



**KINDER & FAMILIE:** Nirgendwo kann man Geschichte anschaulicher erleben und verstehen als in den Schlössern, Klöstern und Burgen – ideal für Kinder. Aber nicht nur: Vieles erleben Jung und Alt miteinander noch schöner.



**WORKSHOPS:** Ungewöhnlich anregend: kreative Workshops in den Schlössern und Klöstern des Landes. Die dichte Atmosphäre, voller Kunst und Ideen, inspiriert. Lassen Sie sich überraschen, wie viel Künstler in Ihnen steckt.

**VERANSTALTUNGEN:** Ob Sie mit vielen Menschen gemeinsam feiern wollen oder lieber den feinen Klang suchen: In den Schlössern und Klöstern finden Sie beides – und alles dazwischen. Märkte und Theater, Spektakel und Kinderfeste, große Open-Airs und subtile Kammermusik: Die besondere Atmosphäre in den wunderbaren alten Mauern verzaubert in jedem Fall.

Fast alle Führungen können Sie auch zu einem Termin Ihrer Wahl buchen: als Rahmenprogramm bei einem geschäftlichen Ereignis oder als Ausflug mit Kolleginnen und Kollegen, als Programm zum Familienfest oder als Höhepunkt eines Kindergeburtstags.

## INDIVIDUELLE ANGBOTE

*Einen Überblick über die Preise der Sonderführungen finden Sie unter dem Stichwort „Informationen“ auf den letzten Seiten dieser Broschüre. Besondere Angebote haben im Einzelfall auch abweichende Preise, die Sie direkt bei den jeweiligen Führungen finden!*



*Monumentales Kloster mit prächtigem Bibliothekssaal*

## Kloster Wiblingen

Vor den Toren der alten Reichsstadt Ulm gelegen, ist Wiblingen, das 1093 gegründete Kloster, ein Ort mit ganz eigener Tradition. Die barocke Anlage ist weitläufig; Konvent- und Ökonomietrakt umgeben mit lang gestreckten Flügeln das Herz des Klosters, die grandiose Kirche. Sie ist die letzte Blüte der barocken Kirchenbaukunst Oberschwabens. Der *Wiblinger Bibliothekssaal* ist ein Muss: Überreich geschmückt mit Stuck und Malereien ist er der Höhepunkt jedes Besuchs in Wiblingen.

1805 endete nach 700 Jahren die Zeit des Klosters, danach wechselten in Wiblingen immer wieder die Bewohner. Bis 1822 residierte

hier Herzog Heinrich von Württemberg. Lange Zeit wurde das Kloster Wiblingen als Kaserne genutzt; erst 1915 bis 1917 ergänzte man den fehlenden Südflügel und vollendete damit den barocken Bauplan zur Vierflügelanlage. Einen lebhaften Eindruck von der Geschichte des Klosters erhält man im *Klostermuseum* mit seinem ungewöhnlichen Blick auf den Alltag der Menschen, die einst unter der Herrschaft des Klosters lebten!

Das Angebot der Wiblinger Sonderführungen lässt all diese Epochen lebendig werden. Besonderes Highlight im Programm: der Aufstieg in den gewaltigen Dachstuhl der Klosterkirche!



### ANNA, MAGD IM KLOSTER WIBLINGEN:

„SCHAFFE, BETE UND NIX SCHWÄTZA“

Referentin: *Ulrike Häufe*

„Bete und arbeite“, so hieß die Grundregel der Mönche. Für eine Magd war es eher umgekehrt. Die Arbeit stand an erster Stelle, das Beten kam dazu und wenn nicht gebetet wurde, hieß es Schweigen! Zehn Mägde gab es 1783 im Männerkloster Wiblingen. Magd Anna erzählt auf dem Weg durch lange Korridore, im Museum und in der Bibliothek vergnüglich vom Leben hinter Klostermauern, zwischen Beten und Läuse sammeln.



**TERMIN:** nach Vereinbarung



### DEM ABT AUFS DACH GESTIEGEN – VOM BAUMSTAMM ZUM BALKEN

Referentin: *Susanne Bohnet*

Ein außergewöhnlicher Rundgang, bei dem man einen Höhepunkt barocker Zimmerkunst aus nächster Nähe erlebt: das 1774 begonnene Dachwerk der Klosterkirche! Es überspannt den gewaltigen Kirchenraum. Nach einem kurzen Gang durch Bibliotheks- und Kapitelsaal geht es in die Kirche – auf dem Weg, auf dem einst nur die Mönche gingen! Eindrucksvoll: der Blick auf die Deckenfresken von der sonst nicht zugänglichen Empore aus.



#### TERMINE

Sonntag, 25. März 14.00 Uhr

Sonntag, 29. April 14.00 Uhr

Sonntag, 23. Sept. 14.00 Uhr

**HINWEIS:** *Betreten auf eigene Gefahr! Aufgrund der steilen Treppen auf den Dachstuhl der Basilika sind sicheres Schuhwerk und Schwindelfreiheit erforderlich. Aus Sicherheitsgründen sind Kinder erst ab 12 Jahren und in Begleitung eines Erziehungsberechtigten zugelassen.*



### „ALS DER KRIEG VORBEI WAR“: DER NEUBEGINN IM KLOSTER WIBLINGEN NACH DEM ZWEITEN WELTKRIEG

Referentin: *Ulrike Häufe*

Während des Krieges hieß es „Schlosskaserne“ und noch lange nach 1945 war es Krankenhaus, Altenheim und Wohnung für 700 Flüchtlinge. 35 Läden und Werkstätten gab es hier – davon bekommt man einen Eindruck beim Gang um die Klostergebäude. Und den Kapitelsaal erlebt man als den Ort, an dem 1946 die ersten Bikinis gestrickt wurden. Schule, Post, ein öffentliches Bad, alles gab es im Kloster: eine Stadt in der Stadt!



#### TERMINE

Sonntag, 15. April 15.00 Uhr

Sonntag, 13. Mai 15.00 Uhr

Sonntag, 21. Okt. 15.00 Uhr



## TATORT WIBLINGEN.



### VON FÄLSCHERN UND SCHÖNSCHREIBERN

Referent: *Gerhard Stecken*

24.000 Bücher stünden im Kloster, so der Wiblinger Bibliothekar P. Martin Mack im 18. Jahrhundert. Schon das war nicht sehr glaubhaft. Dann aber sorgte er für einen Skandal: Er veränderte das Alter einer Handschrift. Wie der Fälscher vorging und warum er das tat, erfährt man im Bibliothekssaal. Genussreicher Abschluss: der Blick auf Beispiele besonders schöner Schriftgestaltung des 18. Jahrhunderts.

#### TERMINE

Sonntag, 27. Mai 15.30 Uhr (Pfingstsonntag)

Sonntag, 29. Juli 15.30 Uhr

Sonntag, 26. Aug. 15.30 Uhr

Samstag, 30. Juni 15.30 Uhr



## DIE BIBEL – MOTOR DES BUCHDRUCKS UND QUELLE DER KUNST



Referentin: *Gabriele Wiest*

Das Kloster als Ort des Buches: Diese Führung beleuchtet das Thema von verschiedenen Seiten. Im Bibliothekssaal geht es darum, wie früher ein Buch hergestellt wurde. Wie war das mit der Erfindung des Buchdrucks und welche Rolle spielte dabei das Buch der Bücher, die Bibel? Anschließend sieht man in der Klosterkirche, wie die Bibel in Bilder umgesetzt wurde: ein anderer Blick auf die Wiblinger Fresken.

#### TERMINE

Sonntag, 24. Juni 16.00 Uhr

Sonntag, 15. Juli 16.00 Uhr

Sonntag, 30. Sept. 16.00 Uhr

## KINDER & FAMILIE



### IN DER STILLE DER NACHT – FACKELN WEISEN DEN WEG



Referent: *Erika Spieß, Annett Rosenberg  
oder Gerhard Stecken*

Im stimmungsvollen Licht von Kerzen und Taschenlampen erlebt man die nächtlichen Räume der ehemaligen Benediktinerabtei ganz anders. Der plastische Schmuck und die Malereien der barocken Räume erwachen zum Leben im Spiel zwischen Licht und Schatten. Bei dieser beliebten Führung geht der Weg vom fackelbeleuchteten Hof in den Gästetrakt des Klosters und das Haupttreppenhaus bis in den Bibliothekssaal.

#### TERMINE

Freitag, 6. Jan. 19.00 Uhr (Heilige Drei Könige)

Samstag, 14. Jan. 19.00 Uhr

Samstag, 6. Okt. 19.00 Uhr

Freitag, 19. Okt. 19.00 Uhr

Freitag, 16. Nov. 19.00 Uhr

Freitag, 7. Dez. 19.00 Uhr

**HINWEIS:** Wenn möglich bitte Taschenlampen mitbringen.

FÜR KINDER AB 5 JAHREN / AUCH FÜR SCHULKLASSEN GEEIGNET

 **DEM RÄTSEL DES BIBLIOTHEKSSAALS AUF DER SPUR**



Referentin: *Ulrike Wesenick oder Susanne Bohnet*

Kloster Wiblingen steckt voller Geheimnisse. Was ist überhaupt ein Kloster? Wer hat hier gelebt? Und wie lebte man hier? Auf dem Weg durchs Kloster spüren die Kinder dem Alltag der Mönche nach. Im Bibliothekssaal gibt es versteckte Treppen zu entdecken – wer die richtige findet, kommt damit bis ganz nach oben auf die Empore! Anschließend geht's ans Enträtseln des großen Deckenbildes: Was hat man der Schlange im Paradies wohl für einen Kopf aufgesetzt?

**TERMINE**

Montag, 26. März 15.00 Uhr

Montag, 23. April 15.00 Uhr

Montag, 24. Sept. 15.00 Uhr

FÜR KINDER AB 5 JAHREN / AUCH FÜR SCHULKLASSEN GEEIGNET

 **VON BAUERN UND MÖNCHEN**



Referentin: *Susanne Bohnet oder Ulrike Wesenick*

Warum geht ein Heiliger mit einem Schweinchen spazieren? Was zogen der Bauer und die Bäuerin am Sonntag an? Was gehörte alles zu einem Kloster? Spannende Geschichten aus dem Klosteralltag hören die Kinder bei dieser Führung – und dann probieren sie aus, wie es früher war, als man mit Feder und Tinte schrieb.

**TERMIN:** *nach Vereinbarung*

**DAUER:** *1 Stunde*



# JAHRESÜBERBLICK 2012

Kloster Wiblingen

## JANUAR

**Freitag, 6. Januar (Heilige Drei Könige)**  
19.00 Uhr In der Stille der Nacht – Fackeln weisen den Weg 13

**Samstag, 14. Januar**  
19.00 Uhr In der Stille der Nacht – Fackeln weisen den Weg 13

## MÄRZ

**Sonntag, 25. März**  
14.00 Uhr Dem Abt aufs Dach gestiegen – vom Baumstamm zum Balken 11

**Montag, 26. März**  
15.00 Uhr Dem Rätsel des Bibliothekssaals auf der Spur 14

## APRIL

**Sonntag, 15. April**  
15.00 Uhr „Als der Krieg vorbei war“: der Neubeginn im Kloster Wiblingen nach dem Zweiten Weltkrieg 11

**Montag, 23. April**  
15.00 Uhr Dem Rätsel des Bibliothekssaals auf der Spur 14

**Sonntag, 29. April**  
14.00 Uhr Dem Abt aufs Dach gestiegen – vom Baumstamm zum Balken 11

## MAI

**Sonntag, 13. Mai**  
15.00 Uhr „Als der Krieg vorbei war“: der Neubeginn im Kloster Wiblingen nach dem Zweiten Weltkrieg 11

**Sonntag, 27. Mai (Pfingstsonntag)**  
15.30 Uhr Tatort Wiblingen – von Fälschern und Schönschreibern 12

## JUNI

**Sonntag, 24. Juni**  
16.00 Uhr Die Bibel – Motor des Buchdrucks und Quelle der Kunst 12

**Samstag, 30. Juni**  
15.30 Uhr Tatort Wiblingen – von Fälschern und Schönschreibern 12

## JULI

**Sonntag, 15. Juli**  
16.00 Uhr Die Bibel – Motor des Buchdrucks und Quelle der Kunst 12

**Sonntag, 29. Juli**  
15.30 Uhr Tatort Wiblingen – von Fälschern und Schönschreibern 12

## AUGUST

**Sonntag, 26. August**  
15.30 Uhr Tatort Wiblingen – von Fälschern und Schönschreibern 12

## SEPTEMBER

**Sonntag, 23. September**  
14.00 Uhr Dem Abt aufs Dach gestiegen – vom Baumstamm zum Balken 11

**Montag, 24. September**  
15.00 Uhr Dem Rätsel des Bibliothekssaals auf der Spur 14

## JAHRESÜBERBLICK 2012

Kloster Wiblingen

**Sonntag, 30. September**  
16.00 Uhr Die Bibel – Motor des Buchdrucks und Quelle der Kunst 12

### OKTOBER

**Samstag, 6. Oktober**  
19.00 Uhr In der Stille der Nacht – Fackeln weisen den Weg 13

**Freitag, 19. Oktober**  
19.00 Uhr In der Stille der Nacht – Fackeln weisen den Weg 13

**Sonntag, 21. Oktober**  
15.00 Uhr „Als der Krieg vorbei war“: der Neubeginn im Kloster  
Wiblingen nach dem zweiten Weltkrieg 11

### NOVEMBER

**Freitag, 16. November**  
19.00 Uhr In der Stille der Nacht – Fackeln weisen den Weg 13

### DEZEMBER

**Freitag, 7. Dezember**  
19.00 Uhr In der Stille der Nacht – Fackeln weisen den Weg 13





*Himmlich barock, herrlich kulturell*

## Kloster Schussenried

Ein mächtiger Barockkonvent mit Wurzeln weit im Mittelalter, einer der schönsten Bibliothekssäle Süddeutschlands und die reich ausgestattete Klosterkirche – das sind die Höhepunkte eines Besuchs in Kloster Schussenried. Seit 2010 hat in den Räumen des einstigen Prämonstratenserklosters ein *Museum zur Geschichte des Klosters* seine Tore geöffnet. Dabei richtet sich der Fokus vor allem auf die Bedeutung, die Schussenried für die Menschen, für die Region und für die Kunst in Oberschwaben hatte. Eine Rarität ist das große Klostermodell aus dem 18. Jahrhundert. Der Baumeister des Klosters, Jakob Emele, machte dem Bauherrn seine Pläne für den Neubau des Klosters anschaulich mit einem detaillierten Holzmodell, Stockwerk für Stockwerk zerlegbar.

Überwältigend in seinem Reichtum ist der *Bibliothekssaal* von Schussenried, ein barocker Rausch von Formen und Farben. Der bildliche Schmuck der Bibliothek ergibt nichts weniger als eine Gesamtschau des theologischen und wissenschaftlichen Weltbildes der Entstehungszeit! Legendär ist der Schussenrieder Chorherr Caspar Mohr, der im 17. Jahrhundert Flugversuche unternehmen wollte. Das große *Deckenbild des Saales* zeigt ihn, ein liebenswertes Detail unter all den religiösen Motiven, so, als wolle er gerade losfliegen. Entdeckerlust und Neugier als Wahrzeichen für ein Kloster: Schussenried lässt ahnen, wie sehr die großen Konvente einst prägend für die Kultur einer ganzen Region waren. Daran knüpft das einstige Kloster an: Jedes Jahr bietet Schussenried ein attraktives Ausstellungsprogramm, von kulturgeschichtlichen Themen über Klassiker der Moderne bis zur Gegenwart.

## PERÜCKE & KOSTÜM

### AUF TOUR MIT DEM FLIEGENDEN PATER MOHR EIN KLOSTER WIRD ZUR BÜHNE



*Referent: Wilfried Buck oder Max Blersch*

Ein Mann, dessen Geist fliegen konnte: Chorherr Caspar Mohr hatte vor 400 Jahren den festen Plan, dem Menschen das Fliegen beizubringen. Caspar Mohr, ein Genie oder ein Luftikus? Jedenfalls übernimmt er hier die Führung bei einem unterhaltsamen Gang durch Klostermuseum und Bibliothekssaal von Schussenried. Eine lebendige Reise in eine heute untergegangene Welt: die der großen Klöster Oberschwabens.

#### TERMINE

Sonntag, 22. April 13.30 Uhr  
Sonntag, 10. Juni 13.30 Uhr  
Sonntag, 22. Juli 13.30 Uhr

**TEILNEHMER:** *maximal 25 Personen*



## INFORMATIONEN



### INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

#### KLOSTER WIBLINGEN

*Klosterverwaltung Wiblingen*

*Schlossstraße 38*

*89079 Ulm*

*Telefon +49(0)731.502 89 75*

*Telefax +49(0)731.502 58 12*

*info@kloster-wiblingen.de, www.kloster-wiblingen.de*

Eine Sonderführung dauert in der Regel 1,5 Stunden.

Eine telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

#### TREFFPUNKT UND KARTENVERKAUF

*Infozentrum/Kassenraum im 2. OG*

#### PREISE FÜR SONDERFÜHRUNGEN

Erwachsene 7,00 €

Ermäßigte 3,50 €

Familienkarte 17,50 €

**GRUPPENFÜHRUNGEN:** Die Sonderführungen können auch für Gruppen individuell gebucht werden.

#### ÖFFNUNGSZEITEN

*Museum im Konventbau mit Bibliothekssaal*

1. April bis 31. Oktober Di – So, Feiertage 10.00 – 17.00 Uhr

1. November bis 31. März Sa, So, Feiertage 13.00 – 16.00 Uhr

24., 25., 31. Dezember und 1. Januar geschlossen

*Basilika St. Martin*

Täglich 9.00 – 18.00 Uhr

im Winter 9.00 – 17.00 Uhr



### INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

#### KLOSTER SCHUSSENRIED

*Neues Kloster 1*

*88427 Bad Schussenried*

*Telefon +49(0)75 83.92 69 140*

*Telefax +49(0)75 83.92 69 111*

*info@kloster-schussenried.de, www.kloster-schussenried.de*

Eine Sonderführung dauert in der Regel 1,5 Stunden.

Eine telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

#### TREFFPUNKT UND KARTENVERKAUF

*Kassenraum im Erdgeschoss*

#### PREISE FÜR SONDERFÜHRUNGEN: (mind. 15 Personen)

Erwachsene 7,50 € Ermäßigte 3,75 €

#### GRUPPENFÜHRUNGEN

Mindestpauschale bei Guppen bis 15 Personen 112,50 €, jede weitere Person 7,50 €.

#### ÖFFNUNGSZEITEN

*Barocker Konventbau*

*(24., 25., 31. Dezember und 1. Januar geschlossen)*

April bis Oktober Di – Fr 10.00 – 13.00 und 14.00 – 17.00 Uhr

Sa, So und Feiertage 10.00 – 17.00 Uhr

November bis März Sa, So und Feiertage 13.00 – 17.00 Uhr

*Klostermuseum in der Pfarrkirche St. Magnus*

Ostern bis Allerheiligen

täglich von 13.30 – 17.30 Uhr

Sa zusätzlich von 10.00 – 11.00 Uhr





FÜR JEDES FEST.  
FÜR JEDEN GESCHMACK.  
IN JEDER REGION.

Foto: Eibel's Catering, Rastatt

## SCHREIBEN SIE MIT IHREM FEST GESCHICHTE.

Willkommen an den schönsten Schauplätzen  
in Baden-Württemberg.

Prunkvolle Feiern, rustikale Rittermahle und bedeutende  
Tagungen haben hier Tradition: Die 59 Schlösser, Klöster,  
Gärten und Burgen Baden-Württembergs bilden eine einzig-  
artige Bühne für Veranstaltungen, die in Erinnerung bleiben.  
Informieren Sie sich unter:

*[www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de)*



Baden-Württemberg

